

# Aachen September Special

14. – 17.09.  
2023



Open Air in der City

Eintritt frei

17.09.23  
MOBILITY SPECIAL  
&  
VERKAUFSOFFEN

# Liebe Besucher\*innen des AachenSeptemberSpecial 2023!

Das AachenSeptemberSpecial ist wieder da – mit Bühnenkonzerten auf zwei ‚stages‘, dabei ganz viel Musik für jeden Geschmack, Buden für Getränke und Speisen, Karussells und natürlich dem Riesenrad, alljährliches Highlight im Zentrum unserer schönen Stadt.

Vom 14. bis 17. September 2023 gibt es neben den Buden mit Leckereien im Elisengarten und auf dem Katschhof wieder ein Bühnenprogramm, welches an allen vier Tagen für jeden Geschmack etwas bietet. Der „Öcher Ovvend“, verschiedene Big Bands, die Beatles-Coverband „RINGO“, die „Wheels“, A-capel-

la-Musik vom Feinsten mit „fünflinge“ oder „Ticket to Happiness“, um nur einige zu nennen. Ich freue mich, erneut die Schirmherrschaft dafür übernommen zu haben.

Ich wünsche Ihnen allen, den Aachener Bürger\*innen, den Menschen aus dem nahen und weiteren Umland und allen Besucher\*innen bestes Wetter, gute Unterhaltung und Freude bei den vielen Möglichkeiten des AachenSeptemberSpecial 2023.

Ihre Sibylle Keupen  
Oberbürgermeisterin für Aachen



Foto: Carl Brunn

Foto: Andreas Steindl

Auch in diesem Jahr wird die Aachener Innenstadt vom 14. bis 17. September zum Hotspot für Familien, Musikliebhaber und Genießer. Im Herzen der Stadt wird auf dem diesjährigen AachenSeptemberSpecial eine Vielzahl von Attraktionen und Aktivitäten geboten, die Besucher jeden Alters begeistern.

Das Riesenrad – das alljährliche Highlight des AachenSeptemberSpecial – steht ab dem 14. September auf dem Katschhof für entspanntes Schweben und atemberaubende Blicke über die Stadt bereit. Neben köstlichen Leckereien werden zusätzlich viele bunte Schausteller in der gesamten Innenstadt für jede Menge Kinderspaß und Unterhaltung sorgen.

Die Musik darf auf dem AachenSeptemberSpecial natürlich nicht fehlen. So begeistern an vier Tagen wieder zahlreiche Acts mit Musik der Extraklasse mitten in der Aachener Altstadt das Publikum. Das große Opening, präsentiert vom **Kulturbetrieb der Stadt Aachen**, wird in diesem Jahr mit einer Zeitreise durch die jüngere Musikgeschichte von Mika Allstars & Friends und einer Menge tanzbarem Druck von Jooles & The Hidden Tracks zelebriert. Gleich darauf geht es am Freitag mit der **Sparkassen StreetNight** weiter, die den Öchern mit dem Öcher Ovvend liebevoll den Spiegel vorhält und mit RINGO – Playing The Beatles DIE deutsche Beatles-Tribute-Band in die Kaiserstadt holt. Am Samstag reicht das Musikangebot bei **STAWAG in concert** von lokalen Big Band-Sounds und Folklore über die beliebte Coverband Wheels bis hin zu Öcher Blues und A Cappella. Last but not least lassen die **Sunday Vibes by APAG & ASEAG** mit amerikanisch-popkulturellen Gitarrensounds, Funky Beats, deutschen Balladen und vielen Sounds Öcher Ursprungs das diesjährige AachenSeptemberSpecial ausklingen.

Die Auswahl ist also wie immer: Groß. Mitreißend rhythmisch oder nachdenklich leise: anspruchsvolle, handgemachte Musik – zum Lauschen, Feiern und Tanzen. Alle sind eingeladen mitzufeiern, und überall gilt: **Eintritt frei!**

## PROGRAMM

### Donnerstag, 14.09.2023 Opening staged by Kulturbetrieb Stadt Aachen

20:15 Uhr **Mika Allstars & Friends** Elisengarten  
20:30 Uhr **Jooles & The Hidden Tracks** Katschhof

### Freitag, 15.09.2023 Sparkassen StreetNight

20:00 Uhr **Öcher Ovvend** Katschhof  
20:30 Uhr **RINGO - Playing The Beatles** Elisengarten

### Samstag, 16.09.2023 STAWAG in concert

13:00 Uhr **Soundbridge BigBand** Elisengarten  
13:30 Uhr **fünflinge – pure vocals** Katschhof  
14:45 Uhr **The Ultimate Inda High Noon Big Beat Orchestra** Elisengarten  
15:15 Uhr **Hermanns** Katschhof  
16:30 Uhr **FullHouse (BigBand der FH Aachen)** Elisengarten  
17:00 Uhr **Dieter Kaspari's Blues Bajasch** Katschhof  
20:15 Uhr **Ticket to Happiness** Katschhof  
20:30 Uhr **Wheels** Elisengarten

### Sonntag, 17.09.2023 Sunday Vibes by APAG & ASEAG

14:00 Uhr **David Spencer Trio** Katschhof  
14:15 Uhr **Nils Becker Band** Elisengarten  
15:45 Uhr **Mary** Katschhof  
16:00 Uhr **SinFronteras** Elisengarten  
17:30 Uhr **DCseven** Katschhof  
17:45 Uhr **Public Peace-Band** Elisengarten

[www.aachenseptemberspecial.de](http://www.aachenseptemberspecial.de)



stadt aachen



Mit freundlicher Unterstützung von



# Liebe Gäste des AachenSeptemberSpecial!



Dank treuer Sponsoren gibt es wieder ein „AachenSeptemberSpecial“. Darüber freuen sich: Klaas Wolters, Till Schüler und Manfred Piana (von links). Foto: Günther Sander

Die Innenstadt verändert sich. Neue Nutzungen ziehen in alte und auch neue Gebäude ein, mehr Aufenthaltsqualität entsteht an Plätzen, wo früher Autos parkten und viele kulturelle Angebote erfreuen weitere, neue Zielgruppen. Es ist gut, dass das innerstädtische Leben in Bewegung ist und sich ständig verändert. Und Kultur, Gastronomie und Einzelhandel sind der Garant dafür, dass die Innenstadt lebendig, vielfältig und einzigartig bleibt.

Mit dem AachenSeptemberSpecial leisten wir (der MAC – Märkte und Aktionskreis City e.V. gemeinsam mit der Stadt Aachen) jedes Jahr einen Beitrag zum pulsierenden Leben in der City. Das möchten wir auch mit dem bevorstehenden Event erreichen. So integrieren wir erneut den Elisengarten, um dort eine attraktive Bühne aufzubauen und an vier Tagen und Abenden ein abwechslungsreiches Programm anzubieten. Auch auf dem Katschhof wird nach längerer Zeit wieder eine

kleine Bühne im Schatten des Doms stehen. Dort wird es unter anderem den beliebten „Öcher Ovvend“ geben. Natürlich darf dort auch das bewährte Riesenrad mit der Möglichkeit wunderschöner Ausblicke auf die Aachener Altstadt nicht fehlen. Gleich nebenan gibt es Leckereien und Attraktionen für Groß und Klein und natürlich auch einen gemütlichen Biergarten. Wer es lieber etwas ruhiger und noch nostalgischer mag, dem empfehlen wir den Münsterplatz mit seinen gemütlichen Sitz- und Klöngeleihenheiten.

Am Sonntag steigt erneut das „mobility special powered by STAWAG“ auf dem Marktplatz und lädt dazu ein, sich über alternative Mobilitätskonzepte und elektrische Antriebe zu informieren. Es versteht sich von selbst, dass an diesem Tag (17. September) auch die Geschäfte in der Innenstadt von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet haben und sich auf zahlreiche Kundinnen und Kunden freuen.

Natürlich gibt es weitere Stände und abwechslungsreiche Angebote rund um den Kugelbrunnen und den Willy-Brand-Platz.

Worauf also noch warten? Schnappen Sie sich Ihre Familie, Freunde und Bekannte und kommen Sie in die Innenstadt. Lassen Sie uns gemeinsam das AachenSeptemberSpecial und hoffentlich die letzten schönen Sommerabende genießen!

Wir – der MAC – Märkte und Aktionskreis City e.V. und die Stadt Aachen als Mitveranstalter - wünschen Ihnen viel Freude mit unserem AachenSeptemberSpecial 2023.

Klaas Wolters, Till Schüler und Manfred Piana



# Begeistern ist einfach.

Wenn der Finanzpartner sich für ein außergewöhnliches September-Erlebnis in Aachen engagiert.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Aachen

# AachenSeptemberSpecial 2023: Feuerwerk der guten Laune



Alle freuen sich auf vier vergnügliche Tage beim „AachenSeptemberSpecial“ in diesem Jahr.

Foto: Andreas Steindl

## Ein Hotspot für Familien, Musikliebhaber und Genießer. Programm sorgt für Kurzweil.

**Aachen.** Nach dem „Stadtglühen“, dem Sommer-Kulturfest der freien Szene, das in Aachen wieder an verschiedenen Orten und Plätzen mit bunter Unterhaltung für reichlich Kurzweil gesorgt hat, steht nun ein weiteres Highlight an: Das „AachenSeptemberSpecial“ – Open Air in der City, vom 14. bis 17. September, bei freiem Eintritt. Eingebettet darin sind das „mobility special powered by STAWAG“ und der verkaufsoffene Sonntag. Ein Hotspot für alle Musikliebhaber, Familien und Genießer, die voll auf ihre Kosten kommen werden. Vom Elisengarten bis zum Katschhof eine Feiermeile, die zum Mitmachen einlädt.

Bei dem schon traditionellen städtischen Event wartet auch in diesem Jahr wieder eine bunte Mischung aus Schaustellern, vielen Attraktionen, Künstlern und diversen Angeboten auf die Besucher. Hinzu gesellt sich das „mobility special powered by STAWAG“ am Sonntag, 17. September, 12 bis 17 Uhr auf dem Markt in Aachen, bei



Till Schüler (hier am Geldbrunnen) freut sich auf vier vergnügliche Tage beim „AachenSeptemberSpecial“ in diesem Jahr.

Foto: Günther Sander

dem Wissenswertes über die Elektromobilität zu erfahren ist. Und es versteht sich von selbst, dass an diesem Tag auch die Geschäfte in der Aachener Innenstadt von 13 bis 18 Uhr geöffnet haben und sich auf zahlreiche Kunden aus nah und fern freuen. Shopping-Spaß pur ist angesagt! Eine willkommene Gelegenheit, in Ruhe – auch mit der ganzen Familie – zu bummeln und sich danach genüsslich in der Aachener Gastronomie mit einer Stärkung verwöhnen zu lassen.

Der Märkte und Aktionskreis City e. V. (MAC) und die Stadt Aachen haben auch in diesem Jahr wieder ein buntes „Öcher-Festäng-Programm“ in der Innenstadt auf die Beine gestellt. Nach dem pandemiebedingten Alternativkonzept 2022, dem „AachenSeptemberSpecial Light“, soll es nun wieder so richtig rundgehen und auch mächtig krachen. Auf dem Katschhof lädt das Riesenrad zu einer Fahrt in luftiger Höhe ein und sorgt für passende Kirmes-Gaudi. Dieses schöne Stadt-Event ist sowohl bei den Aachenern als auch bei den Menschen aus der gesamten Städteregion sowie aus Belgien und den Niederlanden sehr beliebt und aus dem Veranstaltungskalender einfach nicht mehr wegzudenken. Gerade im Spätsommer verspüren die Menschen noch einmal so richtig Lust auf Innenstadt-Konzerte, Aktionen und natürlich auf ein wenig Kirmes mit dem Riesenrad und Kinderkarussells.

Und so freuen sich Till Schüler (geschäftsführender Vorstand MAC) und auch Manfred Piana (ehemaliger geschäftsführender Vorstand MAC) auf das bevorstehende Spektakel, wie beide gegenüber unserer Zeitung anklagen ließen. Auch wenn dieses Fest nicht den Ablauf und den Charakter von vor Corona haben werde. „Nein, das wird leider nicht so sein“, bescheinigt Schüler. Vor Corona habe man in den besten Jahren sieben Bühnen gehabt, während der Pandemie keine oder nur eine. In diesem Jahr wird es mit zwei Bühnen wieder mehr musikalische Auswahl geben. Für ihn ist aber die Summe der Bühnen nicht entscheidend, sondern eher das, was sich darauf abspielt und qualitativ geboten wird. Und das könne sich sehen lassen, ein bunter Programm-Mix werde für reichlich Kurzweil sorgen. „Besser zwei Bühnen als eine, auf der sich aber allerhand abspielt“, formuliert Till Schüler es positiv. Der Grund dafür liege in der Finanzierung, das wissen Schüler und Piana. Mehr noch: „Hätten wir nicht unsere treuen Stamm-Sponsoren, könnten wir das September Special gar nicht mehr anbieten.“ Alle müssten halt ihre Kosten irgendwo in den Griff behalten, daher sei es deutlich schwieriger geworden, solche Events zu veranstalten. „Der MAC

kann auch nur bis zu einem gewissen Teil die Finanzierung stemmen“, heißt es weiter. Zumal für keines der angebotenen Konzerte Eintritt erhoben werde. „Es ist uns dennoch gelungen, ein spannendes, abwechslungsreiches und vielseitiges Programm anbieten zu können“, so Manfred Piana. Die Stadt präsentiere sich in einem echten Festival-Ambiente, denn Aachen besitze eine schöne Innenstadt, die sich für Feste dieser Art regelrecht anbiete, fügt Schüler hinzu.

Zu den Planungen sagt Till Schüler, dass eine Bühne im Elisengarten und eine weitere auf dem Katschhof errichtet werden. Hier, zwischen Dom und Rathaus, soll auch in diesem Jahr erneut historische Kirmes-Atmosphäre herrschen, das schöne Riesenrad zu sehen sein und es laden ein gemütlicher Biergarten sowie ein paar Imbiss-Stände zum Verweilen ein. Das Angebot sei auch auf die kleinen Gäste abgestimmt. Auf dem Münsterplatz könne man sich bei einem Imbiss aufhalten, während im Elisengarten und auf dem Katschhof das Hauptprogramm stattfinden werde. Am Sonntag, 17. September, ist auf dem Markt das „mobility special powered by STAWAG“ angesiedelt, an den Ständen kann man sich fachlich informieren und beraten lassen.

Zum Programm auf den beiden Bühnen weist Till Schüler darauf hin, dass man in diesem Jahr wieder sehr unterschiedliche Musikrichtungen anbieten werde, sodass für jeden Geschmack etwas dabei sein dürfte (siehe an anderer Stelle). Auf unsere Frage, wo denn „Der Bär wohl so richtig steppen werde“, kommt eine spontane Antwort: „Überall, das ist doch klar!“ In dieses „Öcher Festäng“ seien sowohl Einzelhandel und auch die Gastronomie mit eingebunden. „Sie werden beide von diesem Event profitieren. Ganz einfach, weil dann einfach mehr Frequenz in der Innenstadt spürbar sein wird“, sagt Schüler. (Günther Sander)

### Hier einige Programmhilights:

#### Donnerstag, 14. September Elisengarten und Katschhof

Musik handmade in Aachen. Mit den Bands „Mika Allstars & Friends“ und „Jooles & The Hidden Tracks“ spannt der Kulturbetrieb der Stadt Aachen den musikalischen Spannungsbogen zum diesjährigen Auftakt.

#### Freitag, 15. September Katschhof

Der „Öcher Ovvend“ moderiert vom Multitalent Meikel Freialdenhoven. Unter anderem mit dabei Manfred Savelsberg, Hanno Dahmen, Hein Bonn, Paul Drießen, Poetryslam „Made in Aachen“ und dem ein oder anderen Überraschungsgast.

#### Samstag, 16. September Elisengarten ab 13 Uhr

Großer „Big-Band-Nachmittag“ mit verschiedenen Bands. Um 20 Uhr heizt die aus dem Westzipfel bekannte Coverband „Wheels“ mit ihren Sängerinnen den Besucherinnen und Besuchern so richtig ein.

#### Sonntag, 17. September Marktplatz und Elisengarten

mobility special powered by STAWAG und der verkaufsoffene Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Musikalisches Highlight und Abschluss des AachenSeptemberSpecial bildet die Public Peace-Band im Elisengarten mit Klängen „all around the world“.

## Programm Elisengarten

Donnerstag, 14.09.2023, 20:15 Uhr

### Mika Allstars & Friends



Diese elfköpfige Band lädt die Zuschauer zu einer Zeitreise durch die jüngere Musikgeschichte ein. An den Vocals wechseln sich Sara Decker, Johanna Schneider, Verena Tesch und Heiko Wätjen ab, singen und grooven zuweilen vierstimmig. Der harte Kern der Band, bestehend aus Stefan Michalke (Piano), Martin Rohdich (Gitarre), Gerd Breuer (Drums) und Mika Ernst (Bass) ist wie gewohnt mit unbändiger musikalischer Energie dabei. Neben dem Ausnahme-Trompeter Christoph Titz steuert das niederländische Talent Jeroen Truyen als i-Tüpfelchen Percussion Grooves dem Gesamtklangbild der Band bei. Bekanntes und Bewährtes, so wie Perlen aus Rock und Pop findet sich im Repertoire der Band: Songs von Santana, Prince, Sting, Jamiroquai, Sade, David Bowie, aber auch Fanta4 und vieles mehr - alles im eigenen Stil der Allstars interpretiert.

Freitag, 15.09.2023, 20:30 Uhr

### RINGO - Playing The Beatles



Die größten Songs aller Zeiten, authentische Sounds, eine energiegeladene Live-Performance und viel Liebe zum Beatles-Detail. Das ist RINGO! Wenn es darum geht, wer die größte Band aller Zeiten ist, landet man, Geschmack hin oder her, irgendwann immer bei der Band aus Liverpool, deren Songpotential, Kreativität und Coolness bis heute unerreicht geblieben ist. Das haben sich auch einige Musiker von so verschiedenen Projekten wie Chakuza, Sebastian Sturm, Señor Torpedo oder Soulbuzz gedacht und unter dem Einfluss von viel Schnaps und Bier eine selbsternannte Pop-Super-Group gegründet, um den Beatles zu huldigen. Nicht nur die Klappe wurde von Anfang an in Britpop-Tradition weit aufgerissen, sondern vor allem die Gitarren-Amps. Damals lag der Fokus eher auf krachigen Songs wie „Helter Skelter“ vom White Album oder „I Want You“ von der Abbey Road und in kürzester Zeit erspielte sich die Band in der Szene einen Namen als „Oasis-Punk-Beatles from Germany who play a little bit louder“. Das ist jetzt zehn Jahre her und seit der Schnaps-Idee ist viel passiert bei RINGO. Mit enormer Liebe zum Detail hat die Band so ziemlich jede Phase der Fab Four für sich entdeckt und sich ein breites Repertoire von über 60 Songs erarbeitet. RINGO wurde bald als DIE deutsche Beatles-Tribute-Band gehandelt und kann seitdem auf unzählige Club- und Festival-Konzerte zurückblicken.

Samstag, 16.09.2023, 13:00 Uhr

### Soundbridge BigBand



Die Soundbridge BigBand wurde im November 2011 von der Freien Musikschule - music loft und der GZM gegründet. Die Band steht von Anfang an unter Leitung des niederländischen Trompeters Jacques Cuypers, der in Aachen auch die RWTH BigBand leitet. Die Soundbridge BigBand konzertiert 4-5 mal jährlich im Aachener - Maastrichter Raum. Sie besteht aus einem festen Satz Aachener Musiker und einem weiteren wichtiger Bestandteil: den zahlreichen Musikschülern. Das aktuelle Repertoire besteht aus Klassikern des Bigband-Jazz; aber auch Pop, Latin und Musik von aktuellen Komponisten finden ihren Platz.

Samstag, 16.09.2023, 14:45 Uhr

### The Ultimate Inda High Noon Big Beat Orchestra



Die Inda Big Beats – offiziell: The Ultimate Inda High Noon Big Beat Orchestra – wurden vor 20 Jahren im Rahmen einer Projektwoche gegründet und bilden seitdem die musikalische „Allzweckwaffe“ des Inda-Gymnasiums. Unter der Leitung des Musik- und Mathematiklehrers Ulrich Hackfort haben sie seitdem unzählige innerschulische Veranstaltungen begleitet, aber immer wieder auch Auftritte außerhalb des Inda-Gymnasiums bestritten. Das Repertoire der Big Band des Inda-Gymnasiums reicht von Jazz-Klassikern bis hin zu modernen Pop-Adaptionen und wurde in den letzten Jahren zunehmend durch Eigen-Arrangements bereichert. Seit längerem singen in der Big Band Schülerinnen, die die Auswahl an Stücken und die musikalischen Möglichkeiten stark erweitert haben. 2023 wurden die Inda Big Beats sogar mit dem WDR-Jazzpreis in der Kategorie „Nachwuchs“ geehrt. Im Vordergrund stand und steht für alle Beteiligten aber immer die Freude am gemeinsamen Musizieren!

Samstag, 16.09.2023, 16:30 Uhr

### FullHouse (FH Aachen-BigBand)



Hochschule – das ist mehr als Studium, Lehre und Forschung. Seit 2007, dem Gründungsjahr der BigBand Fullhouse, gehört die Musik zum festen Bestandteil des Campuslebens. In der BigBand spielen unter der Leitung von Boris Bansbach Studierende sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Aachener Fachhochschule quer durch das Repertoire der Big-Band-Arrangements. Das gemeinsame Interesse an Musik verbindet. Aktuell gehören der klassischen Big-Band-Besetzung knapp 20 MusikerInnen an.

Samstag, 16.09.2023, 20:30 Uhr

### Wheels



Die aus dem Westzipfel Deutschlands stammende Coverband hat sich seit nun fast 40 Jahren aufgrund ihrer musikalischen Vielfalt und Professionalität eine weit über das Aachener Grenzland hinausreichende Popularität erworben. Diese in Kombination nahezu einmalige Erfahrung auf Bühnen jeder Größenordnung, spiegelt sich in einer perfekten Performance, aktuellem Sound und einem auf das Publikum abgestimmten Repertoire mit „WHEELS-Charakter“ wider. Auslandsgastspiele in Italien, Österreich, der Schweiz und den U.S.A. begeisterten ein internationales Publikum. TV-Erfahrungen sammelten die WHEELS zwei Jahre lang als Liveband im berühmten ZDF-Fernsehgarten. Die 8-köpfige Coverband interpretiert mit unverminderter Spielfreude Rock-, Pop- und Disco-Klassiker aus Vergangenheit und Gegenwart und besticht durch Sound, Arrangement und Gesang - und dies alles absolut LIVE!

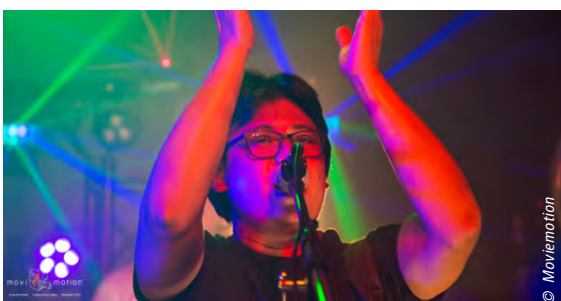
Sonntag, 17.09.2023, 14:15 Uhr

### Nils Becker Band



Nils Becker ist Songwriter und Gitarrist aus Überzeugung und Leidenschaft. Denn egal ob aufwendig produziert oder unplugged - ein guter Song funktioniert immer. Auf dem gesamten Spektrum von Fingerpicking über rockige Riffs bis hin zum guten alten Gitarrensolo erzählt Nils in seinen Stücken große Geschichten in kleinen Details. Auf den Spuren der Musik, die ihn selbst am meisten geprägt hat, verbrachte Nils drei Jahre in New York und Nashville. Neben einem Master-Abschluss in Songwriting an der New York University, spielte er zahlreiche Auftritte als Front- und Sideman in Manhattan, Brooklyn und Umgebung. 2016 wurde er von der Songwriters Hall of Fame als Songwriting Scholar ausgezeichnet. Die Nashville Songwriters Association nahm ihn im Juli 2019 in ihre „ones to watch“-Liste auf. Mit seiner Band hat er während der Aufnahmen zur EP „Lonely As I Am“ einen einzigartigen Sound erschaffen, in dem die Faszination für amerikanische Musik und Popkultur immer mitschwingt.

Sonntag, 17.09.2023, 16:00 Uhr

**SinFronteras**

Sie sind die Aachener Band SinFronteras und verbinden in ihrer Musik Tanzen und Nachdenken getreu dem Motto ¡bailar pensando!, genauso wie der Name der ersten Musikproduktion, die sie im Jahr 2022 veröffentlicht haben.

Seit zehn Jahren lebt der Sänger und Songwriter Juan Pablo Raimundo Ochoa im Raum Aachen und schreibt in seinen Liedern auf Spanisch über seine Heimat El

Salvador und aktuelle globale Themen. Mal sozial- und gesellschaftskritisch, mal gefühlvoll und romantisch, aber immer in einem Mix aus Ska, Reggae, Rock und Latino. SinFronteras möchte mit seiner Musik etwas teilen, etwas verändern, etwas (er)schaffen. Daher handeln seine Lieder grundsätzlich von sozialkritischen Themen und der Biografie des Songwriters Juan Pablo Raimundo, der im Globalen Süden geboren und aufgewachsen ist. Mit fröhlichen Rhythmen und einzigartigen Musikstilen regt SinFronteras mit seiner Musik zum Nachdenken über den Zustand der Welt an und spricht über Themen wie Armut, Krieg, Migration, soziale Ungleichheit, Globalisierung und Ausbeutung, aber auch über Liebe, Hoffnung, den Einsatz für Gerechtigkeit und Menschenrechte. Dabei bleibt SinFronteras dem Motto treu „¡bailar pensando!“ („Tanzen und nachdenken!“).

Sonntag, 17.09.2023, 17:45 Uhr

**Public Peace-Band**

Wenn alte Hasen auf junge Spunde treffen, dann kann die entstehende Energie etwas ganz Besonderes erschaffen. Präsentiert wird ein Mix aus Musik der letzten Jahrzehnte in außergewöhnlichen Versionen. Euch erwartet ein bunter Strauß an neuen Arrangements, bekannten Melodien und Rhythmen aus aller Welt. Macht euch auf einen Abend gefasst, der euch noch lange im Ohr bleiben wird.

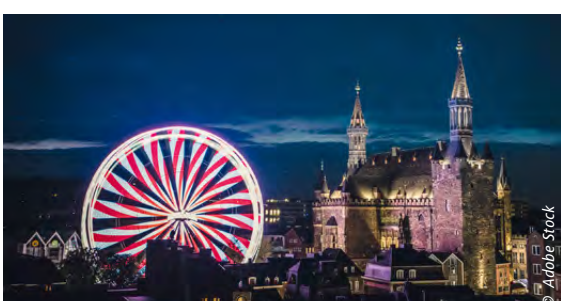
**Programm Katschhof**

Donnerstag, 14.09.2023, 20:30 Uhr

**Jooles & The Hidden Tracks**

Ein groovendes Fundament, schweißtreibende Hitze, unschlagbare Energie und eine Gruppe von Freunden mit demselben musikalischen Herzschlag. „Jooles & the hidden tracks“ stehen mit einer Menge tanzbarem Druck, jahrelanger Praxis und Spielfreude auf der Bühne, ohne dabei stereotyp, klinisch, unterkomplex oder durch ein Genre eingeeignet zu sein!

Freitag, 15.09.2023, 20:00 Uhr

**Öcher Ovvend**

Fest etabliert im Programm eines jeden AachenSeptemberSpecials ist der Öcher Ovvend am Freitag-Abend. Neu ist der Ort: Die Bühne auf dem Katschhof. Und noch eine Neuigkeit erwartet die Öcher Besucher an diesem Abend. Das Moderationsmikrofon übergibt Manfred Savelsberg an das Öcher-Entertainment-Multitalent Meikel Freialdenhoven. Dies jedoch nicht ohne selbst noch einmal als „Manni d'r Hussmeäster“ dem Öcher den Spiegel vorzuhalten und uns einmal mehr zu erläutern, warum wir unsere Heämetstadt Oche so lieben (oder eben auch nicht). Viele weitere Überraschungen wird es an diesem Abend geben, mal in Öcher Platt und mal eben „einfach Oche“. Musikalisch wird es natürlich auch. Neben Meikel Freialdenhoven und seinen Musikkollegen wird es unter anderem ein Gastspiel von „de

Zweij“ – Hanno Dahmen und Hein Bonn - geben. Und sonst noch: Freud üch drop, än ens kicke wat könt.

Samstag, 16.09.2023, 13:30 Uhr

**fünflinge – pure vocals**

Bei dem Aachener A Cappella-Ensemble „fünflinge“ ist der Slogan „pure vocals“ Programm: seit vielen Jahren bringen die fünf Sänger moderne A cappella-Musik auf die Bühnen in Aachen und der Euregio. Das Repertoire ist breit gefächert: deutsch, englisch, italienisch, groovig und besinnlich, heiter und nachdenklich – das Publikum erwartet ein umfangreiches Programm mit tollen A cappella-Arrangements, sowie markanten Stücken bekannter Gruppen und Musiker. Vor allem einige deutschsprachige Lieder bestechen, neben ihrer Musikalität, durch witzige, bisweilen auch tiefgründige Texte.

Bekannt sind die fünf Männer mittlerweile aber nicht nur für ihre Musikalität, sondern auch für die unterhaltenden Moderationen, die dem Publikum immer wieder wundervolle Momente beschern und den Fünfen selbst sichtlich Freude bereiten.

Im Jahr 2023 erwartet das Publikum eine Besonderheit: bis der neue Tenor gefunden und eingearbeitet ist, unterstützt und bereichert die weit über Aachen hinaus bekannte Sängerin und Chorleiterin Tanja Raich das Ensemble.

Samstag, 16.09.2023, 15:15 Uhr

**Hermanns**

Hermanns ist anders. Hermanns ist tanzbar. Hermanns ist fühlbar. Hermanns ist rockig, poppig und jazzig-funkig. Hermanns ist ehrlich, gefühlvoll und mit deutschen Texten.

Hermanns entstand aus einem Soloprojekt von Gerd Hermanns. Gerd Hermanns ist Bassist, Sänger, Gitarrist, Keyboarder und Komponist. Seit 20 Jahren schreibt er ausschließlich Lieder mit deutschen Texten. Mit seiner Band Hermanns bringt er seine Stücke auf die Bühne, mal rockig, mal poppig, mal eher jazzig-funkig. Zur Stammbesetzung gehört der Schlagzeuger und Backgroundsänger Leo Leuchtenberg. Momentan werden die beiden vom Gitarristen und Sänger Tony Hudspeth unterstützt. Mit ihm geht es als Trio deutlich in Richtung Rock.

Samstag, 16.09.2023, 17:00 Uhr

**Dieter Kaspari's Blues Bajasch**

Dieter Kaspari tritt seit 1965 als Sänger, Gitarrist und Mundharmonikaspieler auf, davon 12 Jahre als Profi in verschiedenen Bands wie Cave Dwellers oder Credo. In Aachen genießt besonders TRUSS immer noch einen legendären Ruf. Besonders wichtig und prägend sind für Kaspari die zweieinhalb Jahre on the road mit Champion Jack Dupree und vielen anderen amerikanischen Blueslegenden.

Große Tourneen hat er mit Charles & Morgan, im Vorprogramm von Golden Earring, Greenslade, Earth and Fire und Livin' Blues gemacht. Waschechter Blues in einem Öcher Platt, wie man es nur auf den Straßen dieser Stadt lernen kann. Und das, wovon er singt, kann man nur im wirklichen Leben lernen, in „Aachen“ - oder anderswo. Live gibt Dieter Kaspari ein Mix-Programm aus eigenen Songs und Klassikern der Rock- und Bluesgeschichte zum Besten. Begleitet wird er von dem niederländischen Gitarristen Mark Beumers und Uwe Böttcher am Bass, Bratsche und Geige.

Samstag, 16.09.2023, 20:15 Uhr

## Ticket to Happiness



Ticket to Happiness – der Name ist Programm! Musikstil und Motivation der Band aus Siegen, Münster und Bielefeld ist energiegeladener Folkrock mit dem Anspruch, die Zuhörer und sich selbst in einen emotionalen Zustand der Freude, der Feier- und Tanzlaune, des Glücks zu versetzen. Schnelle, tanzbare Folksongs wechseln sich ab mit gefühlvollen Balladen und virtuosen Instrumentalstücken. Dabei nehmen die sieben Vollblutmusiker ihre Zuhörer mit auf eine abwechslungsreiche musikalische Reise – mal mit Elementen von irischem oder amerikanischem Folk, mal im Gefühl südeuropäischer Straßenmusik. Seit ihrer Gründung im Jahr 2016 kann die Band bereits auf zwei Studioalben verweisen, die in Zusammenarbeit mit Erfolgsproduzent Pomez di Lorenzo erarbeitet und hochwertig produziert wurden. Handgemachte Musik, die mitreißt und begeistert!

Sonntag, 17.09.2023, 14:00 Uhr

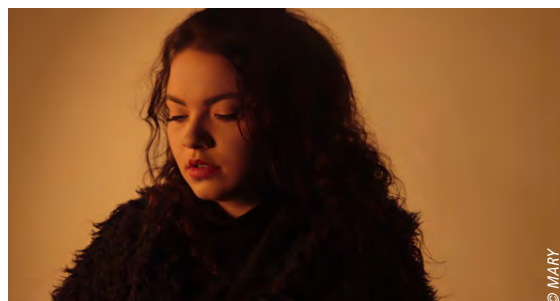
## David Spencer Trio



David Spencer ist ein halb-deutscher, halb-britischer Songwriter aus Aachen. Seine Lieder sind dem Folk-Genre zuzuordnen und thematisieren unter anderem das Leben in einer modernen Welt, Naturverbundenheit, Vergänglichkeit und die Wichtigkeit des Zwischenmenschlichen in englischer Sprache. Im Mai 2016 brachte Dave seine EP „Seasons“ mit vier Tracks auf den Markt, auf der er alle Instrumente selbst eingespielt hat. Seitdem tourt er im Trio mit der französischen Sängerin Anais Morel und dem Kontrabassisten Andreas Tassew durch Europa. Beeinflusst wird die Musik durch großartige Texter wie Ben Howard, Mumford & Sons oder Bob Dylan.

Sonntag, 17.09.2023, 15:45 Uhr

## Mary



Mary ist Singer-Songwriterin und kommt gebürtig aus Aachen. Seit einigen Jahren schon präsentiert sie ihre eigenen Songs und Kompositionen. Mit ihrer klaren und dennoch zerbrechlichen Stimme transportiert sie eine Gefühlswelt in deutscher Sprache, in der sie ihre eigenen Erfahrungen in Worte packt. Ihre Texte sind autobiografisch und dadurch sehr persönlich. Mit eindringlichen Melodien erschafft sie einen Raum für Tiefe und Verletzlichkeit. In ihren Songs kombiniert die Künstlerin einen metaphorischen Schreibstil mit modernen und jugendsprachlichen Elementen. Dies lässt MARYS Texte modern und cool, aber gleichzeitig auch tiefgründig wirken. Ihre musikalischen Vorbilder sind Künstler\*innen wie Schmyt, Celine, Paula Hartmann und Elif.

Sonntag, 17.09.2023, 17:30 Uhr

## DCseven



DCseven – das Sextett aus Aachen lässt seine Liebe zur Musik in eigene Songs fließen und entzieht sich dabei bewusst einer Etikettierung oder Einordnung in Schubladen. Mal rockig, mal funky, gerne mit Soul- und Jazz-Elementen, das ist die Devise der Band. Nach der Veröffentlichung der ersten, musikalisch bereits sehr vielfältigen CD destiny im Juni 2014 hat die Band in der Zwischenzeit mit Samba- und Reggae-Einflüssen noch weitere Klangfarben hinzugewonnen. Trotz dieser vielfältigen Einflüsse klingt das Ganze nie nach einem zusammenhanglosen Stilmix, sondern eben typisch nach DCseven: aus einem Guss, eigenständig, abwechslungsreich, originell und authentisch, mit großem Wiedererkennungswert. DCseven stehen für ausdrucksstarke und mehrstimmige Gesangsparts sowie ausgefeilte Arrangements mit einer bestens eingespielten, groovigen Rhythmus-Sektion und mitreißenden Soli von Gitarre und Keys.

## Locations



### Katschhof

Die Kaiserstadt bei einem schwebenden Vergnügen in 45 Metern Höhe erleben und die Sicht auf die ganze Stadt von oben genießen. Zwischen Rathaus und Dom können an diesem geschichtsträchtigen Ort verschiedenste Musikacts, Kaffee und kalte Getränke, knusprige Reibekuchen und Pommes Frites, frisch gebrannte Mandeln, Popcorn und Lebkuchenherzen mit unverwechselbarer Aussicht genossen werden. Erfreuen Sie sich dabei am Spielen der Kinder und schauen Sie den kleinen beim Entenangeln zu! Last, but not least freut sich Hagen Auras' beliebtes Kinderkarussell mit der warmherzigen Atmosphäre auf und über glückliche Besucher.

### Elisengarten

Neben den Musikacts können im Elisengarten aromatischer Kaffee von Café Helmut, leckere holländische Poffertjes von Het Vorkje und verschiedenste Erfrischungsgetränke genossen werden.

### Münsterplatz

Auf dem Münsterplatz kann in entspannter Atmosphäre bei süßen spanischen Churros und anderen Leckereien verweilt werden.

### Holzgraben

Die Klassiker aus Aachen, frische Reibekuchen, eine leckere Wurst und frisch gebrannte Mandeln, dürfen auch hier nicht fehlen. Für die Kleinen gibt es eine Kinderkarussellfahrt wie aus 1000 und 1 Nacht.

### Kugelbrunnen

Hier warten warme Snacks, eine aufregende Fahrt mit dem „KIDS-Jet“ und viele großartige Gewinne beim Entenangeln auf die Besucher.

# Vom „Offenen Sonntag“ profitiert der Einzelhandel..



Am verkaufsoffenen Sonntag dürfte in den Aachener Einkaufsstraßen wieder reger Betrieb herrschen.

Foto: Günther Sander

## ...und natürlich auch die Gastronomie. Ein wenig Shoppen, Schlemmen und Genießen.

**Aachen.** Der „verkaufsoffene Sonntag“ in der City am 17. September ist für den Einzelhandel eine gute und willkommene Gelegenheit, seine neusten und aktuellsten Fashion-Trends präsentieren zu können. Gleiches gilt an diesem offenen Sonntag auch für die Gastronomie. Das „AachenSeptemberSpecial“ macht es möglich und macht einfach Lust auf Aachen, auf eine Stadt mit viel Flair. Fakt ist: In der Innenstadt dürfte es eng werden.

Die Kaiserstadt Aachen ist bekanntlich immer einen Ausflug wert, aber am verkaufsoffenen Sonntag ist es fast schon ein Muss, dass ganze Familien sich auf den Weg machen und die Gelegenheit nutzen, in Ruhe, ganz entspannt, durch die City zu flanieren. Modebewusste können nach der neusten Herbst-Winter-Kollektion Ausschau halten und auf kurzen Wegen gezielt einkaufen.

Danach kann sich noch in einem der vielen Restaurants, Cafés oder Eisdielen genüsslich eine Stärkung der verschiedenen Art gönnen werden. Die Aachener Gastronomie bietet internationale Küche und natürlich die bekannten „Öcher Schmanckerln“: Öcher Kaviar (Puttes mit Sauerkraut), Öcher Sauerbraten mit Printensoße und Rotkohl, Eisbein mit Sauerkraut und Kartoffelpüree. Oder Frikadellen mit Kartoffelsalat. Die internationale Küche (Pizza, Pasta, Gyros & Co.) lässt grüßen und bietet für jeden Gaumen das Passende. Für den kleinen oder großen Hunger wird sich immer etwas finden. Wenn sich dann auch noch das Wetter von seiner schönsten Seite zeigt, draußen, bei tollem Flair, dann ist der Shopping- und Genießer-Tag gerettet.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass der verkaufsoffene Sonntag in Aachen gerne von Menschen aus der ganzen Städtereion Aachen, den Niederlanden und Belgien mit den Familien genutzt wird. Was die Woche über, wenn der Alltagsstress dominiert, nicht möglich ist, sieht sonntags alles ganz anders aus. Da ist Bummeln angesagt, man trifft sich mit Freunden, kommt ins Gespräch, erledigt natürlich seine Einkäufe und besucht anschließend noch die Gastronomie. Am verkaufsoffenen Sonntag, an einem für Kunden freien Tag, haben die Menschen Lust und Zeit, sich einfach treiben und die Seele baumeln zu lassen, weiß Manfred Piana aus Erfahrung.

Offene Sonntage üben einen besonderen Reiz auf die Menschen aus. Und wenn dann auch noch das Aachen-SeptemberSpecial ansteht, wird Besonderes geboten – für Jung und Alt gleichermaßen. Nach Herzenslust in

den Geschäften stöbern und einkaufen. Nach Kleidung, Schuhen schauen. Egal, ob in kleinen, individuellen Läden, Filialen großer Modeketten, für jeden Geschmack dürfte etwas dabei sein. So in Aachens bekannter „Einkaufsmeile“, in der Adalbertstraße, im Aquis Plaza, in der Krämerstraße, Annastraße, im Domviertel, in der Elisen-Galerie, an der Hotmannspief, in der Großkölnstraße, im Marktviertel, am Holz- und Dahmengraben. Überall herrscht Einkaufsfreude pur – Käuferherz, was willst du mehr. Diese offenen Sonntage sind ein wichtiger Bestandteil des Stadtmarketings, denn diese Einkaufsmöglichkeiten bieten dem Einzelhandel eine offene Plattform. Die Sonntags-Öffnung rechnet sich in der Regel für „beide Seiten.“

„Dem Einzelhandel und der Gastronomie kommt das September Special in jedem Fall zugute“, sagt Manfred Piana (MAC). Der verkaufsoffene Sonntag ist mit Sicherheit ein anderes und nachhaltigeres Erlebnis, als von der Couch aus seine Einkäufe per Klick in den verschiedenen Online-Shops zu erledigen“, weiß Manfred Piana. Und eine willkommene Gelegenheit, das reale Einkaufserlebnis in den Geschäften der Innenstadt wieder zu entdecken, mit allen Sinnen zu genießen und so den Einzelhandel vor Ort im Wettbewerb mit der Online-Plattform zu stärken“, meint Piana. Die Bürgerinnen und Bürger lassen sich gerne überraschen, freuen sich an diesem Tag auf eine Vielzahl von Angeboten (vielleicht auch auf „Schnäppchen“), denn immer mehr machen Gebrauch davon, sich am verkaufsoffenen Sonntag in die Läden der Stadt zu begeben. (Günther Sander)



Manfred Piana: „Handel und Gastronomie profitieren vom Aachen-SeptemberSpecial gleichermaßen.“

Foto: Günther Sander

## Jeans



mit Beans

WIENAND  
ausstatter

Aachen, Alexanderstr. 18-20  
0241 32976, wienand.ac

## Hier ist Musik drin!

Glasfaserinternet  
von NetAachen.

25  
JAHRE

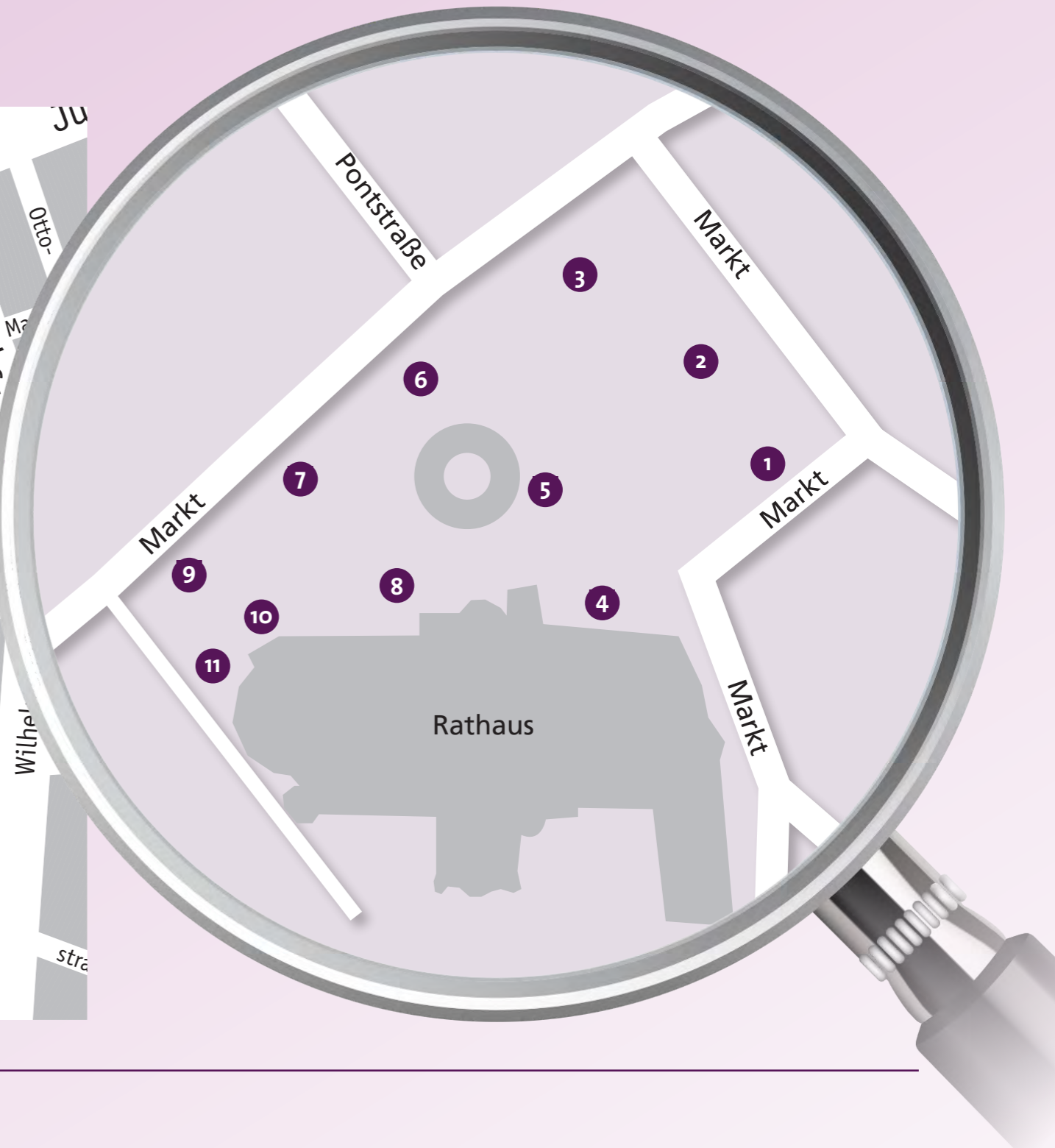
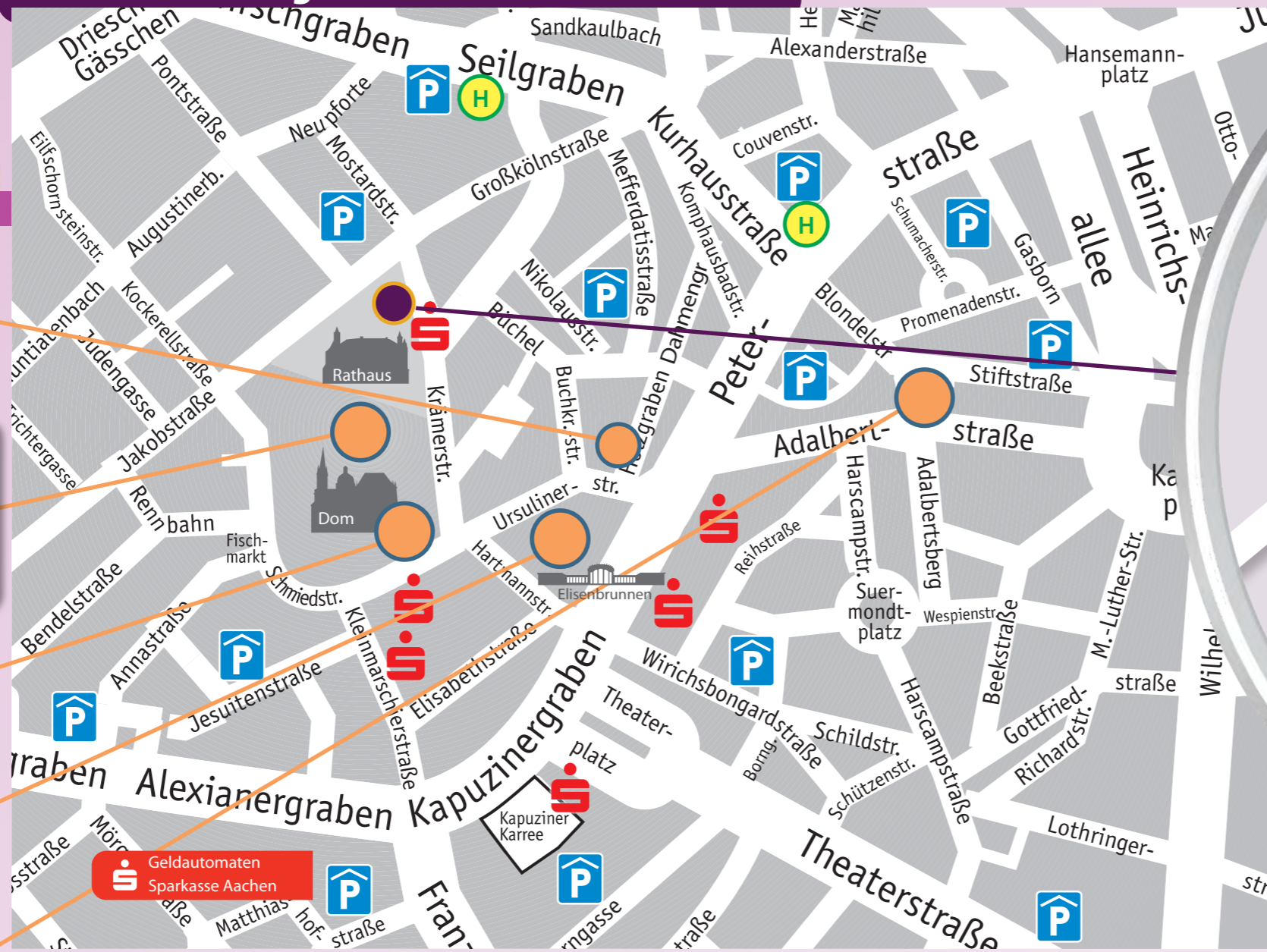
NetAachen



netaachen.de



## Veranstaltungsorte Innenstadt Aachen



Attraktionen von 11 bis 22 Uhr geöffnet\*

**Holzgraben**

**Katschhof**

**Münsterplatz**

**Elisengarten**

**Kugelbrunnen**

## Aussteller & Teilnehmer 2023:

- Herzhafte Speisen
- Süße Speisen
- Kinderattraktion
- Getränke
- Bühne

\*Wetterbedingte Anpassung der Öffnungszeiten vorbehalten.

**Veranstalter:**



**1 WAHL**  
RENAULT DACIA

**2 MOLL**  
AUTOMOBILE  
VOLVO Ford Jeep FIAT

**3 100 JAHRE JACOBS GRUPPE**  
PENSKE AUTOMOTIVE  
VW Audi SKODA CUPRA Nutzfahrzeuge

**4 STAWAG**

**5 ThÜLLEN**  
HYUNDAI OPEL PEUGEOT ORA

**6 ELECTROBUG**

**7 SOUREN**  
AUTOHAUS  
KIA MITSUBISHI MOTORS SUZUKI

**8 Mercedes-Benz**  
Niederlassung Aachen  
Mercedes smart

**9 TIER**

**10 stadt aachen**

**11 ASEAG**



# mobility special

powered by  STAWAG

17. September 2023 • 12 bis 17 Uhr • Marktplatz Aachen

**Aachen  
September  
Special**  
14. – 17.09.23

Beilage bitte wenden!

**E-Store**

**STAWAG**

Ein Produkt der

 Aachener Zeitung

## LADEN FÜR DIE ZUKUNFT.

UNSER E-STORE AM AACHENMÜNCHENER-PLATZ:



# Hier dreht sich alles um die Elektromobilität

Die STAWAG informiert am Sonntag, den 17. September.



© Foveart

AACHEN. Der Run auf E-Autos ist ungebrochen: Knapp eine halbe Million E-Fahrzeuge wurden allein in 2022 in Deutschland zugelassen. In diesem Jahr wird diese Rekordmarke aller Voraussicht nach überschritten. „Die Vorteile der Elektromobilität liegen auf der Hand“, sagt Wilfried Ullrich, Vorstand der STAWAG. „Die Fahrzeuge sind klimafreundlicher, effizienter und leiser als Verbrenner. Die Reichweite hat sich deutlich verbessert, sodass sie inzwischen auch für den ländlichen Raum oder längere Strecken stark nachgefragt werden. Mit unserer guten Ladeinfrastruktur tragen wir Stadtwerke zu dieser positiven Entwicklung bei.“

So sind in Aachen aktuell an 65 Standorten 232 öffentlich zugängliche Ladepunkte installiert.

Seit Kurzem ist an zwei Standorten auch „turbo-schnelles“ Laden möglich: am Unternehmenssitz der STAWAG in der Lombardenstraße und in Kürze am Hit Sütterlin in der Krefelder Straße. Hier stehen insgesamt sechs Ladepunkte mit einer Ladeleistung von 150 bis 300 Kilowatt zur Verfügung. „Diese HPC-Technologie ist ein Quantensprung“, freut sich Ullrich. „Nur 15 bis 20 Minuten dauert hier ein Ladevorgang und steigert die Attraktivität der Elektromobilität deutlich. Unser Ziel ist es, schrittweise ein Netz von HPC-Stationen in Stadt und Städteregion Aachen aufzubauen.“

WAS MUSS ICH BEIM KAUF EINES E-AUTOS BEACHTEN?

Der Kauf eines Elektroautos wirft jedoch noch viele Fragen auf: Was kosten E-Fahrzeuge? Welche Reichweite haben sie? Was hat sich in Sachen Batterietechnik getan? Wie sind die Wartezeiten beim Kauf und gibt es eigentlich schon einen Gebrauchtwagenmarkt? Zu diesen und weiteren Fragen finden Interessierte Antworten beim mobility special powered by STAWAG am Sonntag, den 17. September von 12 bis 17 Uhr auf dem Marktplatz in

Aachen. Neben etlichen Autohäusern sind hier auch weitere Aussteller wie z.B. die Stadt Aachen, die ASEAG und weitere Mobilitäts-Anbieter vertreten.

LADEKARTE ODER WALLBOX? BEIDES!

Die STAWAG informiert in ihrem Energiemobil zu allen Fragen rund um die öffentliche Ladeinfrastruktur sowie zum Laden im privaten und gewerblichen Umfeld. So können beispielsweise mit der Ladekarte der STAWAG schon heute knapp 190.000 Ladepunkte europaweit genutzt werden. Wie sie funktioniert und welche Vorteile Kundinnen und Kunden der STAWAG mit der Karte haben, erläutert das Beratungsteam im Energiemobil. Wer mehr Platz vor der Haustür hat, also eine eigene Garage oder einen Stellplatz, kann sich einfach eine Wallbox installieren lassen. Ullrich: „Wir unterstützen bei der Beratung, Auswahl und Installation und liefern gerne den Ökostrom dazu. Das i-Tüpfelchen ist dabei sicher eine eigene Solaranlage mit Speicher: Der grüne Strom fürs Auto kommt dann in vielen Fällen vom eigenen Dach! Unsere Beraterinnen und Berater freuen sich auf Ihren Besuch.“ Weitere Informationen findet man unter [stawag-emobil.de](http://stawag-emobil.de)



© Foveart

# UNSERE WALL-IN-ONE- LÖSUNG.

Alles, was Sie zu Hause für Elektromobilität brauchen:  
eine STAWAG-Wallbox. Lassen Sie sich in unserem E-Store  
am AachenMünchener-Platz beraten oder besuchen Sie  
einfach unseren Online-Store.



# Neue Elektroautos für den Autoherbst

Bei Thüllen freut man sich auf einen vielfältigen Autoherbst: Neben den Marken Hyundai, Opel und Peugeot heißt es jetzt für die beiden neuen Marken Ora und Wey „Hallo Deutschland“ bzw. „Hallo Euregio“

AACHEN. Als Vertragshändler dieser fünf Automarken bietet das Autohaus Thüllen in Aachen und an drei weiteren Standorten in der Euregio gebündeltes Kfz-Knowhow. — nicht nur für private Kunden. Als Opel Professional Center und Hyundai-Business-Zentrum ist man der kompetente Partner für Geschäftskunden aller Art.

Geschäftsführer Esko Thüllen setzt bewusst auf den innovativen Impuls der alternativen Antriebe für die Autozukunft. Schon jetzt könne man eine Vielfalt an Autos dieser Art anbieten. Und die Entwicklung zum „Stromer“ werde sich weiter fortsetzen. Nach dem Ende der Pandemie ergab sich ein gewisser Nachholbedarf, dessen Effekt sich am regionalen

und überregionalen Kfz-Markt ablesen ließ. Zur Zeit machten sich die Folgen des Krieges in der Ukraine und der Energiekrise bemerkbar, so zeige sich bei E-Fahrzeugen eine leichte Stagnation, was z. B. auch mit den zum Teil auslaufenden staatlichen Förderungen zusammenhänge. Weiterhin gibt es die Förderung für den Privatkunden beim Kauf von

## Bald bei uns: Der neue KONA Elektro



Beispielfoto der Modellreihe mit aufpreispflichtigen Sonderausstattungen.

## ThÜLLEN

Auto Thüllen Aachen GmbH & Co. KG

**Aachen** Rotter Bruch 25      **Baesweiler** Kloshaus 18      **Jülich** Dürener Straße 35

Direktinfo: Tel. 02 41/94 40 440

[www.thuellen.de/hyundai](http://www.thuellen.de/hyundai)



Stromverbrauch kombiniert 16,5 - 14,6 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission 0 g/km; max. Reichweite 377 - 514 km; gem. WLTP

**8** JAHRE **Garantie\***

\* Sämtliche Informationen zur Herstellergarantie finden Sie unter [www.hyundai.de/garantien](http://www.hyundai.de/garantien)

## DER NEUE OPEL ASTRA ELECTRIC. JETZT PROBE FAHREN /



O P E L

Beispielfoto der Modellreihe mit aufpreispflichtiger Sonderausstattung.

Stromverbrauch komb. 15,5–14,8 kWh/ 100 km; max. Reichweite 398–418 km; CO<sub>2</sub>-Emission 0 g/km; Effizienzklasse A+++; gem. WLTP

## ThÜLLEN

Auto Thüllen Aachen GmbH & Co. KG

**Aachen** · Rotter Bruch 25      **Baesweiler** · Kloshaus 18  
**Düren** · Monschauer Straße 17-35      **Jülich** · Dürener Straße 35

Direktinfo:

Tel. 02 41/9440-440

[www.opel-thuellen.de](http://www.opel-thuellen.de)

vollelektrischen Fahrzeugen und darüber hinaus regional unterschiedliche Optionen, die für Privatpersonen und Gewebetreibende interessant sind, z. B. die Förderung für Ladestationen an und in Wohn- und Gewerbe-Immobilien.

Esko Thüllen ist zuversichtlich und setzt auf die jüngsten Entwicklungen des jetzt beginnenden neuen Modelljahrs. Seine spezielle Empfehlung ist z. B. der neue Hyundai Kona Elektro, ein attraktiver City-SUV mit überzeugender Serienausstattung, oder der neue Opel Astra: ausgestattet mit innovativen Technologien und einem mutigen und klaren Design ist er ab sofort auch mit der hohen Leistungskraft

eines 100% elektrischen Antriebs lieferbar. Nicht zu vergessen der Newcomer im Thüllen-Angebot, der



Ora Funky Cat, ein vollelektrischer Sympathieträger und Begleiter für alle Straßen- und Lebenslagen. Und als Übergangslösung zwischen dem herkömmlichen Verbrenner und dem Vollelektrofahrzeug empfiehlt er den hybriden Antrieb. Für diesen ersten Schritt hin zum Elektroauto bietet Auto Thüllen markenübergreifend ein breites Modellangebot.

Die Teams und die Geschäftsleitung der Thüllen-Autohäuser blicken optimistisch auf den Autoherbst. Esko Thüllen: „Mit unserer fachlichen Beratung helfen wir gerne und finden für Privat- und Geschäftskunden das individuell passende Angebot.“



Beispielfotos der Modellreihen mit aufpreispflichtigen Sonderausstattungen.



## ELEKTRISIEREND

Die vollelektrischen e-Modelle

PEUGEOT e-208: Stromverbrauch (kombiniert) 16,0 – 15,5 l/100km; CO<sub>2</sub>-Emission (kombiniert) 0 g/km; Reichweite bis zu 350 km.

PEUGEOT e-2008: Stromverbrauch (kombiniert) 16,1 – 15,2 l/100km; CO<sub>2</sub>-Emission (kombiniert) 0 g/km; Reichweite bis zu 407 km.

Alle Werte gemäß dem Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure).

**ThÜLLEN**

Auto Thüllen Aachen GmbH & Co. KG  
Rotter Bruch 25a · 52068 Aachen  
www.thuelen.de/peugeot  
Direktinfo: Tel. 0241/9440-440

ORA GWM



NEU.  
ELEKTRISCH.  
WOW!

100% elektrisch:  
Der neue ORA FUNKY CAT.

Am 17. September beim MOBILITY SPECIAL in Aachen – und natürlich bei uns. Kommen Sie einfach vorbei!

**ThÜLLEN**

Auto Thüllen Aachen GmbH & Co. KG  
Rotter Bruch 25a · 52068 Aachen · Direktinfo: Tel. 0241/9440-440

Stromverbrauch komb. 16,7 – 16,5; CO<sub>2</sub>-Emission 0 g/km; max. Reichweite 310 – 420 km (gemäß WLTP)

# Unser Laden für die Zukunft

Der E-Store der STAWAG: Innovationen für zu Hause.

AACHEN. Hier schlägt das Herz für moderne Energieversorgung, Elektromobilität und Energieeffizienz: In der Energiemeile in der AachenMünchener Straße am Kapuziner Karree finden Interessierte Know-how und Beratung zu vielen Zukunftsthemen. Dort sind nicht nur effeet.ac, altbau plus und die Verbraucherzentrale angesiedelt, sondern auch der E-Store der STAWAG. Hier gibt es die ersten Informationen für die zukunftsfähige Ausstattung des Eigenheims: von der passenden Wärmeversorgung über die eigene Stromerzeugung mit einer

PV-Anlage bis hin zur eigenen Ladestation.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten zu allen Fragen rund um Elektromobilität wie zum Beispiel zu einer eigenen Wallbox. Neben einem großen Sortiment an verschiedenen Modellen gibt es auch die Möglichkeit, die eigene Ladestation fachgerecht errichten zu lassen. Als Erstes macht ein Elektroinstallateur dazu vor Ort einen E-Ladecheck. Auf dieser Basis kann der Experte die Wallbox installieren und bei Bedarf noch Zusatzleistungen erbringen. Die passenden Autostrom-Tarife gibt es von der STAWAG dazu. Und wer keine Möglichkeit für eine eigene Ladestation hat, geht auch nicht leer aus: Ladekarten für die öffentliche Ladeinfrastruktur sind ebenfalls im



E-Store erhältlich.

Schauen Sie doch mal vorbei. Der E-Store ist Montag bis Freitag von 10 bis 13 und von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sie erreichen den Store auch per E-Mail unter [elektromobilitaet@stawag.de](mailto:elektromobilitaet@stawag.de) oder telefonisch unter 0241 181-1410.

## Einkaufen in AACHEN

### Alles drin!

**VERKAUFSOFFENER SONNTAG**

**17. Sept.**

**13 – 18 Uhr**

News, Bilder & Stories:  
[www.aachen-shopping.de](http://www.aachen-shopping.de)

Produkte & Services vieler Aachener Shops:  
[www.smart.aachen-shopping.de](http://www.smart.aachen-shopping.de)




**Einkaufen in AACHEN**  
Alles drin!






**aachen.shopping**